



# LOTTO-Masters: Vorverkauf hat begonnen

## Titelstory

Das Jahreshighlight im schleswig-holsteinischen Fußball nimmt Formen an: Am vergangenen Montag (10.11.) wurden die Gruppen des 17. LOTTO-Masters ausgelost (siehe auch Artikel auf Nord-Sport-Seite 22). Neben der Presse hatte der SHFV außerdem die Vertreter der am Masters beteiligten Vereine zu dieser mit Spannung erwarteten Veranstaltung eingeladen, die dieses Jahr erstmals im Uwe Seeler Fußball Park in Malente stattfand. Neben dem Austragungsort feierte außerdem der Livestream auf NDR.de Premiere – die Aufzeichnung der Übertragung können Sie über die SHFV-Homepage einsehen. Fußballbegeisterte konnten die Auslosung also live im Internet verfolgen und mit ihren Mannschaften mitfiebern, gegen wen diese am 10. Ja-

nuar in der Sparkassen-Arena die Vorrunde bestreiten werden.

Dabei sorgten SHFV-Präsident Hans-Ludwig Meyer und Karin Seidel, Geschäftsführerin von NordwestLotto, für spannende Gruppen. Die beiden Schleswig-Holstein-Ligisten TuS Hartenholm und Eutin 08 dürfen sich in der Gruppe A mit den Regionalligisten ETSV Weiche Flensburg und VfR Neumünster messen. In Gruppe B sind spannende Derbys garantiert: Dort treffen Drittligist Holstein Kiel, Regionalligist VfB Lübeck und die Schleswig-Holstein-Ligisten TSV Schilksee und der SV Eichede aufeinander und werden für spannende Vorrundenspiele sorgen. Das zeichnet sich auch schon beim Ticketabsatz bei den teilnehmenden Vereinen ab, wie SHFV-Präsident Hans-Ludwig Meyer im Rahmen der Auslosung ver-



**Karin Seidel und Hans-Ludwig Meyer** sorgten bei der Auslosung für spannende Gruppen beim LOTTO-Masters.



**Ticketboom:** Auch ohne die Stimmungsmacher vom SV Todesfelde wird beim LOTTO-Masters 2015 wieder eine volle Sparkassen-Arena erwartet.

riet: „Wir haben schon nach einer Woche einen neuen Rekord verzeichnen können, was den Absatz bei den teilnehmenden Vereinen angeht.“ Und zu dem Zeitpunkt stand der TuS Hartenholm als achter Teilnehmer noch nicht einmal fest...

Derweil hat auch der Ticketverkauf an den öffentlichen Vorverkaufsstellen bei CITTI Kiel, den Familienmärkten in Kiel sowie beim Ticket-Center der Sparkassen-Arena bereits begonnen. Tickets sind in drei verschiedenen Preiskategorien von 15-23 Euro (13-20 Euro ermäßigt für Jugendliche U

16) erhältlich. Der SHFV bietet seinen Vereinen und Schulen dazu ein besonderes Gruppenangebot - passend zur Vor-Weihnachtszeit - an: Ab einer Bestellmenge von 20 Tickets der Kategorie 4 bezahlt der Besteller nur 6 Euro pro Karte (Einzelpreis: 11,-/9,- Euro). Die Gruppentickets können direkt beim SHFV (Rachel Pashley) unter 0431/6486-168 oder [r.pashley@shfv-kiel.de](mailto:r.pashley@shfv-kiel.de) bestellt werden. Bitte beachten Sie dabei, dass das Vereinskontingent für das LOTTO-Masters nur begrenzt erhältlich ist.

SLÜ

## AUS DER VERBANDSARBEIT – SCHIEDSRICHTER

# SHFV-Schiedsrichter treiben Öffentlichkeitsarbeit voran

Vor über 360 Jahren erschien die erste Tageszeitung in Deutschland. Bis heute dient das Medium zur Verbreitung von Nachrichten und Informationen. Derzeit ist das Internet für viele die erste Anlaufstelle um sich zu informieren. Nicht nur große Unternehmen nutzen diese Plattform. Immer mehr mittelständische Betriebe, Verbände und Vereine pflegen ihren eigenen Internetauftritt, um so Kunden und neue Mitglieder zu generieren.

Und auch der Schiedsrichterausschuss des SHFV hat es sich zur Aufgabe gemacht die Öffentlichkeitsarbeit voranzutreiben. Ein wichtiges Medium wird dabei die neue Homepage des Verbandes sein, die am 1. Dezember 2014 online geht (siehe auch Bericht auf der Seite 37). Öffentlichkeitsarbeit umfasst allerdings mehr als nur das Publizieren auf einer Website. Der entscheidende Faktor ist die Arbeit, die dahinter steckt. Da die Ausschussmitglieder mit den operativen Aufgaben ausreichend gefordert sind, wurden externe Mitarbeiter gesucht. Neuer Hauptverantwortlicher ist Stefan Wiese aus dem KfV Neumünster, wo dieser zugleich Lehrwart ist. „Als ehemaliger Leistungsklassen-Schiedsrichter und Mitarbeiter im Kreisschiedsrichterausschuss passt Stefan sehr gut in diese Position“, begründet der Ausschuss-Vorsitzende Holger Wohlers die Wahl. „Ich habe viel Spaß am Ehrenamt und am Thema Öffentlichkeitsarbeit“, erklärt Wiese selbst. „Primär geht es darum die Pläne sukzessiv in die Tat umzusetzen“, betont der Teamplayer. Ihm zur Seite steht Dajinder Pabla, der bereits für ein Printmedium gearbeitet



**Stefan Wiese** ist hauptverantwortlich für die Öffentlichkeitsarbeit im Schiedsrichterausschuss.

hat und allgemein für Presseaufgaben im KfV Rendsburg-Eckernförde zuständig ist. Sein Aufgabenfeld umfasst in erster Linie das Redigieren. Als mehrjähriger Schiedsrichter im Verband kennt er sich sehr gut im Geschäft aus und kann seine eigenen Erfahrungen optimal in den Job integrieren. Aus dem Ausschuss selbst wirkt zudem Dr. Stefan Klaus überwiegend im administrativen Bereich mit. Fabian Thiesen, hauptamtlich Angestellter beim SHFV, vervollständigt das Quartett

und dient als erster Ansprechpartner auf der Geschäftsstelle. Er begleitet und organisiert schon seit Jahren diverse Schiedsrichterprojekte und unterstützt diese auch fortan.

„Uns ist besonders wichtig, dass der Schiedsrichterbereich auf der neuen Homepage stets präsent ist“, erklärte Stefan Wiese auf der Tagung der Vorsitzenden der Kreisschiedsrichterausschüsse im September. Unter anderem werden künftig die Einsätze der SHFV-Schiedsrichter



**Dajinder Pabla** hat langjährige Erfahrungen im Pressebereich vorzuweisen.

ter auf DFB-Ebene veröffentlicht. „Außerdem wollen wir regelmäßig in der Schiedsrichterzeitung unter der Rubrik „Aus den Verbänden“ mit besonderen Ereignissen und Geschichten von der Basis vertreten sein.“

Zudem wird das Schiedsrichterwesen im SHFV auf Facebook eine Plattform erhalten. Als weiteres Projekt wird über einen Austausch zwischen den SH-Liga-Vereinen und Schiedsrichtern nachgedacht, bei dem neue Regelauslegungen thematisiert und allgemeine Wünsche beiderseits angesprochen werden können. Hinzu kommt das Werben für neue Schiedsrichter bei der Eröffnung der Schleswig-Holstein-Liga gemeinsam mit dem jeweiligen Kreisausschuss.

Im nächsten Jahr wird die zweite Veranstaltung für jeweilige Kreisvertreter im Segment Öffentlichkeitsarbeit stattfinden. Nachdem es bei der Premiere darum ging „vom Nachbarn zu lernen“, ist das Motto des nächsten Treffens weitreichender. Tagungsordnungspunkte sind u.a. ein Gastvortrag eines Sportjournalisten und ein Workshop zum Thema Artikelschreiben.

Gewonnen werden Schiedsrichter in den Kreisen, sodass dort die Öffentlichkeitsarbeit beginnen muss. Die beste Werbung bleibt die Mundpropaganda, die jeder der knapp 2.000 Schiedsrichter in Schleswig-Holstein tagtäglich leisten kann. Die seit kurzem auf YouTube abzurufende Filmreportage "Spielverderber an der Basis" aus Lübeck ist ein tolles Beispiel dafür.

**DAJINDER PABLA**  
ÖFFENTLICHKEITSMITARBEITER  
IM SHFV-SCHIEDSRICHTERAUSSCHUSS

# DFB-Arbeitstreffen der Masterplankoordinatoren

Zwischenfazit für 2014 und Ausblick auf das Jahr 2015 hieß es am 5. und 6. November in der DFB-Zentrale in Frankfurt beim dritten Arbeitstreffen der Masterplan-Koordinatoren der 21 Landesverbände. Der Status Quo bei der Umsetzung der Maßnahmen und die damit verbundenen Herausforderungen standen am ersten Tag auf der Tagesordnung. Die Koordinatoren berichteten den DFB-Delegierten (u.a. Direktor Willi Hink und Vizepräsident Pe-



Die Masterplan-Koordinatoren durften im Rahmen ihres Arbeitstreffens in Frankfurt auch Bekanntschaft mit dem WM-Pokal machen.

ter Frymuth) ausführlich von ihrer Projektarbeit und den daraus resultierenden Erkenntnissen.

Am Folgetag wurde ein Ausblick auf das Jahr 2015 geworfen. Dabei konnten in Abfolge die Handlungsfel-

der „Kommunikation“, „Entwicklung Spielbetrieb“ und „Vereinservice“ bearbeitet werden. Der Input der Masterplankoordinatoren fand bei den DFB-Delegierten viel Gehör und sorgte für Diskussionsstoff. Abschließend fanden sich die Koordinatoren zu einem Workshop zusammen, indem diese sich über ihr Projektmanagement und den regionalen differenzierten Herausforderungen ausgiebig austauschen konnten.

BAB

## Unsere Amateure. Echte Profis. Interview mit Kampagnen-Teilnehmerin Birte Jarstorf

Die Amateurfußballkampagne ist in Schleswig-Holstein bereits in allen Kreisfußballverbänden bekannt gemacht worden. Der SHFV unterstützt die Bewerber aus seinem Landesverband indem er jeden Monat einen Teilnehmer aus einem Verein im SHFV interviewt und diesem so die Möglichkeit gibt, seine Kampagnen-Bewerbung zu verbreiten.

**Birte, Du hast Dich bei der Kampagne „Unsere Amateure. Echte Profis.“ beworben. Was war für Dich der ausschlaggebende Punkt?**

Zum Einen muss eine Kampagne mit Leben gefüllt sein und diese Aktion gibt allen die Möglichkeit Werbung zu machen für den Amateurfußball, unseren Verein, den SV Eich-



ede, und vor allem für den Frauenfußball!

**Wie bist Du auf die Kampagne aufmerksam geworden?**

FUSSBALL.DE hat mich darauf aufmerksam gemacht und bei dieser Aktion bin ich gern dabei!

**Seit wann spielst Du Fußball?**

Ich spiele seit meinem vierten Lebensjahr Fußball. Zuerst in der Mannschaft meines älteren Bruders, für die ich eigentlich noch zu jung war. Später dann in den Mädchenmannschaften des SV Eichede, HSV und TSV Nahe, bevor ich dann bei der Neugründung der Frauenmannschaft des SV Eichede dabei war.

**Du bist Spielführerin beim SV Eichede. Wie siehst Du deine Aufgaben in diesem Job?**

Ich erachte meine Aufgaben als Kapitänin sehr wichtig. Neben den Herausforderungen auf dem Platz gibt es viele Aufgaben neben dem Spielfeld als Bindeglied zwischen Mannschaft, Trainer, Organisations-team und Vorstand des Vereins.

**Ihr spielt in der Verbandsliga Süd oben mit. Rechnet ihr euch Chancen auf den Aufstieg aus?**

Unser Ziel als Aufsteiger ist der Klassenerhalt. Natürlich

spielen wir gern oben mit, wir wollen aber nicht auf Biegen und Brechen in die SH-Liga. Ehrgeiz und Spaß sollen im Gleichgewicht bleiben!

**Was sind deine sportlichen Ziele?**

Ich persönlich würde gerne nochmal in der SH-Liga spielen.

**Kennst Du den DFB-Masterplan? Was stellst Du dir darunter vor?**

Der DFB-Masterplan formuliert Ziele, die den Zusammenhang zwischen Profis und Amateuren fördern. Ehrenamtliche Arbeit in den Amateurvereinen soll deutlicher hervorgehoben und anerkannt werden. Als Ziel verstehe ich auch, dass es in Zukunft genügend Mannschaften im Fußball geben soll, die allen ermöglichen, diesen Sport auszuüben. Diese Ziele halte ich für sehr wichtig und freue mich, dass sich jemand dieser Aufgabe annimmt.

**Wie wichtig ist Dir Fußball?**

Fußball ist mir sehr wichtig. Ich investiere in dieses Hobby gerne sehr viel Zeit, Natürlich ist die Berufsausbildung an erster Stelle. Omas Geburtstagsfeier und Urlaub passe ich aber gern dem Spielplan an, damit ich kein Training oder Spiel verpasse.

**Birte, vielen Dank für dieses Interview und eine erfolgreiche Saison.**

### Öffnungszeiten SHFV-Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle des Schleswig-Holsteinischen Fußballverbandes ist von

**Dienstag, dem 23. Dezember 2014**

**bis einschließlich Donnerstag, dem 01. Januar 2015**

geschlossen.

Ab Freitag, dem 02. Januar 2015, erreichen Sie uns dann wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten.

Wir wünschen schon heute friedvolle und erholsame Feiertage und einen erfolgreichen Start in das Jahr 2015.

gez. Jörn Felchner  
Geschäftsführer SHFV

gez. Tim Cassel  
Stellv. Geschäftsführer SHFV

# SHFV präsentiert neue Homepage am 01.12.

Wenn am 1. Dezember das erste Türchen des Adventskalenders geöffnet wird, hält auch der SHFV eine große Überraschung für alle Fußballbegeisterten in Schleswig-Holstein und über die Landesgrenzen hinaus bereit: übersichtlich, modern und klar strukturiert – so wird der neue Internetauftritt des SHFV die Fußballfamilie ab dem 1. Dezember begeistern.

Dabei setzt der SHFV auf seiner neuen Homepage auf zahlreiche neue Bausteine und erweitert sein Serviceangebot für Fußballinteressierte, Verbandsmitglieder, Vereine und Partner. Zukünftig wird der Besucher der Internetplattform in einer Mediathek und einer Bildergalerie Eindrücke aktueller Ereignisse im SHFV bekommen. Ein Veranstaltungskalender wird zudem über kommende Events und Veranstaltungen informieren – so wird garantiert kein einziger Fußballtermin mehr verpasst! Wer sich gleich Tickets für das nächste Großevent, beispielsweise für das LOTTO-Masters am 10.01.2015, sichern möchte, kann diese einfach und bequem im Ticketing-Bereich



**Mit dem Startschuss der neuen Homepage** werden auch die jeweiligen TOP 10 bei der Wahl der Fußballer des Jahres bekannt gegeben. Können Daniel Jurgeleit (Trainer, v.l.), Marie Becker und Rafael Kazior ihre Titel verteidigen?

bestellen. Neben den aktuellen Ausgaben des SHFV-Magazins, erweitert der SHFV seinen Service außerdem soweit, dass nun auch Pressemitteilungen und der monatlich erscheinende Newsletter in einem Archiv eingesehen werden können.

Doch mit der neuen Homepage nicht genug, denn noch ein weiteres Highlight steht am

1. Dezember bereit, wenn es wieder heißt: Schleswig-Holstein sucht seine „Fußballer des Jahres“! Auf der im neuen Glanz strahlenden Homepage des SHFV werden dann die TOP 10 der diesjährigen Wahl zur Fußballerin, zum Fußballer und zum Trainer des Jahres 2014 vorgestellt. In den kommenden zwei Monaten kann dann jeder

Fußballfan in Schleswig-Holstein bequem auf der neuen SHFV-Homepage für seinen Favoriten bzw. seine Favoritin abstimmen und gleichzeitig an einem attraktiven Gewinnspiel teilnehmen. Verkündet werden die Sieger der jeweiligen Kategorie dann beim Jahresempfang des SHFV.

slü

## Fußball-Ferien-Freizeiten 2015

Wie bereits in den letzten Jahren möchte der Schleswig-Holsteinische Fußballverband zusammen mit der DFB-Stiftung Egidius Braun auch im Jahr 2015 die vorbildlichen Vereine für ihre nachhaltige Nachwuchsarbeit mit der Teilnahme an einer vollfinanzierten DFB-Fußball-Ferien-Freizeit belohnen.

Besonders Vereine, die ihren Schwerpunkt auf die Qualifizierung von Jugendtrainern und Jugendleitern setzen sowie Jugendliche in der allgemeinen Vereinsarbeit mitbestimmen und mitarbeiten lassen, haben Chancen auf die unvergesslichen Ferien-Freizeiten. Auch das außersportliche Angebot

der Vereine zur stetigen Stärkung der Gemeinschaft, besondere Betreuungsangebote (z.B. Hausaufgabenbetreuung) und die konstruktive Kooperation mit weiteren Institutionen wie Schulen, Kirchen und Verbänden, sollen in diesem Rahmen belohnt werden. Möglich sind in diesem Jahr wieder besondere Reisen für mehrere Mannschaften unterschiedlicher Vereine. Für die Mannschaften besteht die Chance, in den Genuss eines achttägigen Ferien-camps in Schönhausen an der Ostsee zu kommen. Im Osten Ostholsteins erleben seit vielen Jahren hunderte Kinder fantastische Ferien. Als herausragendes Highlight gilt in diesem Jahr



**Spiel und Spaß im Ferien-camp:** Teamgeist, Abwechslung und Spaß am Sport stehen im Mittelpunkt einer jeden DFB-Fußball-Ferien-Freizeit.

aber auch die Fahrt nach Österreich. Im atemberaubenden Alpenland werden besonders die Kicker von der Küste auf ihre Kosten kommen.

Darum heißt es jetzt schnell sein! Nutzen Sie Ihre Chance und belohnen Sie Ihren Verein

für sein vorbildliches Engagement. Der SHFV freut sich über aussagekräftige Bewerbungen der Vereine mit dem Schwerpunkt auf der Beschreibung der Jugendarbeit. Bitte schicken Sie Ihre Bewerbungen bis spätestens zum 10.12.2014 an SHFV-Mitarbeiter Sebastian König unter [s.koenig@shfv-kiel.de](mailto:s.koenig@shfv-kiel.de).

**Die Ferien-Freizeiten und Reiseziele im Überblick:**

**Junioren (2000-2001):** St. Michael (Österreich), 30.07. - 08.08.2015,

**Junioren (2002-2004):** Schönhausen/Ostsee, Juli/August 2015 (Termine folgen)

**Juniorinnen (2002-2005):** Schönhausen/Ostsee, Juli/August 2015 (Termine folgen) skö

# Lübecker Schiedsrichter pfeifen in Düsseldorf



Sieben Lübecker Schiedsrichter durften beim REWE-Stockhausen-Cup in Düsseldorf, einem U 12-Turnier mit den Nachwuchskickern vieler Bundesliga-Clubs, hierunter Mannschaften wie Borussia Dortmund, Bayer Leverkusen oder der VfL Wolfsburg, über den Tellerrand des eigenen Kreises hinausschauen.

Nachdem die Anreise der sieben Lübecker Nachwuchsschiedsrichter Sebastian Boye, Benedikt Feldastein, Michael Kurowski, Cayus Vorkamp, Anil Dogan, Lorenz Mirow und Lukas Grage bereits am Freitag (10.10.) erfolgt war, konnten sie am Samstagmorgen ausgeruht in das Turnier starten. Schnell hatten sich alle darauf eingest-



**Wir waren dabei:** Sieben Nachwuchsschiedsrichter des KfV Lübeck durften beim REWE-Stockhausen-Cup in Düsseldorf wichtige Erfahrungen sammeln.

stellt, dass das Spielniveau deutlich höher und die Partien intensiver geführt wurden als auf Kreis- oder Verbandsebene, sodass man auch die Spiellei-

tungen dementsprechend darauf einstellen konnte.

Nach einem ereignisreichen Spieltag folgten am Sonntag die Finalpartien. Schon die

Halbfinalspiele wurden mit Lübecker Beteiligung absolviert, die Leitung des Finals zwischen dem 1. FC Köln und Bayer Leverkusen wurde dann sogar dem jungen Cayus Vorkamp übertragen. Dieser wurde dieser Ehre auch gerecht und schaffte es, das Spiel ohne Probleme zu leiten und dabei eine gute Leistung zu zeigen. Insgesamt hinterließen die Lübecker Schiedsrichter wieder einen guten Eindruck und konnten über den gesamten Turnierverlauf überzeugen. Betreut wurden die Lübecker Jungschiedsrichter vom Kreisschiedsrichterausschuss-Vorsitzenden Boris Hoffmann und dem ehemaligen Bundesliga-Schiedsrichter Heinz Moog, der auch ein tolles Rahmenprogramm organisiert hatte. HK/TD

# SG Schönwalde/Griebel gewinnt Ü 40-Kreis Pokal



Die Alten Herren der SG Schönwalde/Griebel haben den Ü 40-Kreis Pokal ge-

wonnen. Im Finale setzte sich die SG Schönwalde gegen den Oldenburger SV durch Tore von Christian Suhr, Frank Schümann und Dirk Lange mit 3:1 (2:0)



**Die SG Schönwalde/Griebel** gewann den Kreis Pokal bei den Ü 40-Herren.

durch - den Ehrentreffer erzielte Markmann mit einem satten Freistoß.

„Aufgrund unserer Chancen haben wir ein faires Spiel verdient gewonnen. Bei uns haben einige Leistungsträger gefehlt“, kommentierte SG-Trainer Axel Albrecht. „Der TSV hat glückliche Tore geschossen. Wir konnten unsere Ausfälle nicht kompensieren und hatten läuferische Defizite“, analysierte OSV-Coach Volker Voß.

Der Prokurist der Volks-

und Raiffeisen Bank Ostholstein Nord Plön, Ulf Braune, übergab den Kreis Pokal an TSV-Kapitän Thomas Bruhse. Die VR-Banken Ostholstein unterstützen den KfV Ostholstein bei der Ausrichtung sämtlicher Kreis Pokale im Herrenbereich. „Wir machen das gerne“, sagte Braune am Rande der Siegerehrung. Der KfV-Vorsitzende Egon Boldt dankte der VR Bank im Rahmen der Siegerehrung für die Unterstützung. LB

## Steckbrief

**Peter Metz**  
(KfV Kiel)



P. Metz

**Funktion:** Beisitzer im Kreisgericht, Revisor im KfV Kiel  
**Verein:** SVE Comet Kiel  
**Wohnort:** Altenholz  
**Alter:** 70  
**Familienstand:** verheiratet  
**Beruf:** Rentner  
**Größter sportlicher persönlicher Erfolg:** 15 Jahre Schiedsrichtereinsatz bis Regionalliga, berufliche Karriere  
**Hobbys:** Motorrad fahren, Fußball  
**Lebensmotto:** „Immer weitermachen!“  
**Liebings-Urlaubsziel:** USA  
**Welche drei Dinge würdest Du auf eine einsame Insel mitnehmen:** Fußball, Feuerzeug und Waffe  
**Liebingsverein:** Eintracht Frankfurt  
**Sportliche Vorbilder:** Charly Körbel von Eintracht Frankfurt  
**Bestes Spiel live erlebt:** Eintracht Frankfurt – Glasgow Rangers (6:1, Halbfinale Europapokal der Landesmeister 1959/60)  
**Wen würdest Du gerne einmal treffen:** Charly Körbel  
**Wer wird SH-Liga-Meister:** Eutin 08  
**Wünsche für 2014:** Gesundheit und mehr Fair Play.



**Sven Timmermann** (Mitte) wurde von Werner Papist (li.) und Wolfgang Giebecke mit der Goldenen Ehrennadel des SHFV ausgezeichnet.

## Timmermann im „Club der Goldenen“



KfV Steinburg

Mit der Goldenen Ehrennadel des SHFV wurde der Vorsitzende des Kreis-Jugendausschusses, Sven Timmermann, ausgezeichnet. Die Ehrung nahmen der Kreisehrenamtsbeauftragte Wolfgang Giebecke und der Kreisvorsitzende Werner Papist im Rahmen einer Vorstandssitzung vor.

Der 45-jährige Timmer-

mann war in seiner Zeit von 1976 bis 2002 beim VfL Kellinghusen und vor allem seit 2002 für den NFC Mühlenbarbek/Kellinghusen in fast allen Ehrenämtern tätig, die es bei Fußballvereinen so gibt. Jugendtrainer, Obmann, Schiedsrichter, Platzwart, Jugendleiter oder 2. Vorsitzender: alles hat Timmermann bereits gemacht. Seit 2005 ist er darüber hinaus als Staffelleiter im Jugendbereich tätig.

2011 wurde er stellvertretender Vorsitzender des Jugendausschusses und seit 2013 leitet er den Ausschuss als kommissarischer Vorsitzender. Allein mit der Jugendarbeit für den Kreis sei Timmermann eigentlich ausgelastet. Trotzdem stehe er seinem Verein immer zur Verfügung, wenn Hilfe gebraucht werde, so die Begründung des NFC, der den Antrag zur Ehrung an den SHFV gestellt hatte.

## Alle Jahre wieder...



KfV SL-Flensburg

Wie in jedem Winterquartal bietet der KfV Schleswig-Flensburg auch in dieser Saison ein umfangreiches Ausbildungsangebot für Jugendtrainer und solche, die es werden wollen, an.

In diesen drei Modulen lehren ausgewiesene Spezialisten das Handwerkszeug für Jugendtrainer: Das Modul 1 heißt „Basiskurs“, Modul 2 behandelt den „Teamleiter Kinder“ und Modul 3 befasst sich mit dem „Teamleiter Jugend“.

Ausgebildet wird jeweils sowohl in Theorie als auch in Praxis, die Theorie-Ausbildung findet dabei stets an einem Freitagabend im Clubheim des TSB

Flensburg statt (Turner's, Eckenerstraße 24, in 24939 Flensburg). Die praktische Ausbildung wird immer an einem Samstagvormittag in der Sporthalle der Comenius Schule, Drosselweg 12, in 24939 Flensburg, durchgeführt. Die drei Module verteilen sich dabei auf die ersten drei Monate des Jahres 2015, Modul 1 in Monat Januar, Modul 2 im Februar, und Modul 3 im März.

Ansprechpartner für interessierte Sportfreunde ist Kreislehrwart Holger Sohrweide unter 0176/50477766, als Referenten fungieren Joachim (Jockel) Press (0179/5128084) und Ingo Nommensen (0171/3880901). Benötigt wird Schreibmaterial für die Theorie und Sportbekleidung für die Halle – die Teil-

nahmegebühr beträgt 50,00 € für den Basiskurs und je 60,00 € für die Teamleiterkurse.

Anmeldungen zum Lehrgang nimmt Kreislehrwart Holger Sohrweide per Mail an [h.sohrweide@gmx.de](mailto:h.sohrweide@gmx.de) entgegen. Der KfV freut sich auf rege Teilnahme interessierter Jugendbetreuer und Jugendtrainer!

PF

## 14 Teams wollen Titel



KfV Plön

Die Sporthalle in Selent ist am 21./22. November wieder Schauplatz der Hallenkreismeisterschaft für Altherrenmannschaften (Ü 35), an denen insgesamt 14 Mannschaften teilnehmen. Gespielt wird in drei Gruppen, wobei die Gruppe A am Samstag ab 14:30 Uhr spielt. Am Sonntag sind ab 9:30 Uhr die Gruppen B und C mit je vier Mannschaften am Ball, gespielt wird jeweils mit vier Feldspielern und einem Torwart, die Zeit pro Spiel beträgt zwölf Minuten.

Die Zwischenrunde am Sonntagnachmittag beginnt um 13 Uhr, anschließend folgen die Halbfinals und das Endspiel, das für 15:20 Uhr vorgesehen ist.

**Die Gruppen in der Übersicht:**  
**Gruppe A:** TSV Selent (TV), TSV Hensenstein, SV Kirchbarkau, SV Knudde 88 Giekau, TSV Wentorf, SG Stein/Wendtorf

**Gruppe B:** SV Probststeierhagen, TSV Plön, SG Ascheberg/Kalübbe, SC Kähl

**Gruppe C:** SG PTSV/FT Preetz, SG Kühren, VfL Schwartbuck, SG Böseldorf/Bosau.

**Weitere Hallenkreismeisterschaften im KfV Plön:**

**03./04.01.2015:** Herren (I. Mannschaften) in Plön (Schiffsthalhalle).

**17.01.2105:** Frauen in Plön (Schiffsthalhalle).

**24./25. Januar:** Herren (Nicht-Ligamannschaften) in Raisdorf (Uttoxeterhalle)

RS

### Impressum

#### Verantwortlicher, Herausgeber & Anzeigen

Schleswig-Holsteinischer Fußballverband  
Hans-Ludwig Meyer, Präsident  
Jörn Felchner, Geschäftsführer  
Tobias Kruse, Pressesprecher

#### Ansprechpartner

Tobias Kruse, Pressesprecher  
„Haus des Sports“  
Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel  
Fon 0431 / 6486-213; Fax 0431 / 6486-193

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, nicht unbedingt die der Redaktion.

Bildmaterial: Wenn nicht anders beschrieben, von privat oder dem SHFV.